

Einladung zum 27. Treffen des Arbeitskreises Naturgefahren/-risiken der Deutschen Gesellschaft für Geographie, 10./11.12.2014, Köln, zum Rahmenthema:

Macht allein Schaden klug? Wissen, Erfahrung, und Lernen im Umgang mit Risiken

Tagungsort: FH Köln, Ingenieurwissenschaftliches Zentrum (IWZ), Betzdorfer Straße 2, 50679 Köln, Alter Senatssaal (ZS8-8); Zentralgebäude, 8. Ebene, Südflügel (gelb), Raum 8

Aktuelle Informationen unter: www.ak-naturgefahr.de

+++++++ rund 15 Minuten Vortrag, anschließend 10 Minuten Diskussion +++++

Programm Mittwoch, 10.12.2014, 13 Uhr – 18 Uhr

Macht allein Schaden klug? Wissen, Erfahrung und Lernen im Umgang mit Risiken (*Alexander Fekete, Sven Fuchs & Christian Kuhlicke, Köln/Wien/Leipzig*)

Session 1: Risiken, Katastrophen und Lernen: Grundlagen und Sichtweisen

Unglücke, Disaster, Katastrophen – Skizze eines integrativen Rahmens zum Verständnis von Lernprozessen (*Martin Voss, Berlin*)

Die vernachlässigten Schattenseiten der Vernetzung (*Herbert Saurugg, Wien*)

Wer warum wann und für wie lange? Wissen und Lernen im Umgang mit Risiken (*Lena Bloemertz, Basel*)

Resilience and the capacity for learning (*Chinwe Ifejika Speranza, Bonn*)

Session 2: Erfahrung, Wissen und Lernen

Gesellschaftliches Lernen im Kontext von Extremereignissen (*Heike Egner und Marén Schorch, Klagenfurt & Siegen*)

Lokales Wissen – verkannte Expertise im Hochwasserrisikomanagement? (*Ines Callsen, Leipzig*)

Zeitzeugen als Erinnerungsakteure zur Vermittlung von Erfahrungswissen (*Frauke Paech, Göttingen/Hamburg*)

Wissen und Erfahrung bei der Abwehr von Frostschäden im deutschen Weinbau – ein schmerzhafter Lernprozess (*André Hoffmann, Geisenheim*)

The Big Easy oder Opfer von Naturgewalten? (*Verena Reinke, Eichstätt*)

Ab 19 Uhr ...– get together

+++++++ rund 15 Minuten Vortrag, anschließend 10 Minuten Diskussion +++++

Programm Donnerstag, 11.12.2014, 09 Uhr – 13 Uhr

Session 3: (Multiple) Risikoerfahrung und Lernen

Hochwasserbetroffenheit, -vorbereitung und -vorsorge in sächsischen Kommunen seit 2002 -
Ergebnisse einer Haushaltsbefragung (*Maximilian Beyer, Leipzig*)

"Resilienz" durch Schadenserfahrung? Lehre Betroffener aus der Bewältigung eines Hochwassers
(*Oskar Marg, Bremen*)

Lessons Learned: Umgang mit Naturrisiken und ihre gesellschaftlichen Veränderungen - Ein Beispiel
aus der Colonia Yucatán, Mexiko (*Lysann Schneider*)

Erhaltung und nachhaltige Nutzung Peri-urbaner Ökosysteme zur Minderung von Naturgefahren: Die
Küstendünen von Ritoque, Valparaíso – Chile (*Sandra Alfonso de Nehren, Innsbruck/Köln*)

Session 4: Erfahrung, Wandel und Lernen

Learning from the past to prepare for a future under climate change: organisational change in Alpine
natural hazard management (*Sylvia Kruse, Birmensdorf*)

Wird man auch aus Schwitzen klug? Ein Beitrag zum Lernen des Umgangs mit Hitze zwischen
Katastrophen- und Klimawandelanpassungsforschung (*Tina Plapp, Karlsruhe*)

Die Einwirkung von Katastrophen in der Vergangenheit – Eine digitale Darstellung für die Spuren des
1977 Erdbebens auf das Magheru Boulevard in Bukarest und ihre Wechselwirkung mit
Darstellungen für die Stadt Köln (*Maria Bostenaru Dan & Juliana Armas, Bukarest*)

Ökonomische und soziale Ursachen des Landnutzungswandels im Küstenraum Bangladeschs (*Amelie
Bernzen, Köln*)

13:00 bis 13:30 – AK-Treffen

Anmeldung: Bitte melden Sie sich bis zum 31.10.2014 per Mail bei Christian Kuhlicke, Sven Fuchs
oder Alexander Fekete (alexander.fekete@fh-koeln.de) an.

Ansprechpartner vor Ort:

Prof. Dr. Alexander Fekete

Campus Deutz

Betzdorfer Straße 2

50679 Köln

Phone +49 221-8275-2604

Email alexander.fekete@fh-koeln.de